

Herrenberg.

Oschelbronn

28

E 186

Oschelbronn.

Leichtes Hausenberq.

Vammlung

vollständiger Überlieferungen.

Oschelbronn, im Juni 1900.

Leichtes Hausenberq.

45

R 16

01+6



Man ist im folgenden mich  
 ersucht, über weltliche Über-  
 lieferungen, bezüglich des festigen  
 Ortes, zu schreiben, so bin ich  
 mir wohl bewußt, dass ich dieser  
 Aufgabe nicht vollständig ge-  
 nügen kann, sofern die Zeit mir,  
 wie hierfür noch zu kurz ist.  
 Jedoch habe ich mich so viel  
 als möglich bemüht, das mir  
 unterstellten Aufgabe gerecht  
 zu werden, inwiefern durch eine  
 Beschreibung, inwieweit mir,  
 der Zerstreuung festiger Lin-  
 den, sowie anderer Bäume,  
 Linden.

I. Pflanz im Sommer:

I  
 I

1. im Alltagsleben.

Hierbei ist ein Versuch gemacht,  
 diese Art. Die Wassermenge war  
 im Sommer im Winter  
 morgens 6 Uhr, mittags 12 Uhr,  
 abends 8 Uhr, im Winter  
 morgens 7 Uhr, mittags 12 Uhr,  
 abends 7 Uhr. Ergebnisse  
 sind im Winter aber nur 4 Uhr,  
 im Winter bald nach 5 Uhr, zu  
den angegebenen Zeiten  
 nur 10 Uhr.



Die Springhoffstiftung am den Wirt.  
auszubauen ist grün, erforderlich  
 eine Parole der folgen in Linien.  
 Die letzte Frage geht in die  
Fragestunde - in Art- u. Lauf-  
 wobei die mündliche Frage die  
 Zeit früher mit Kurztagsarbeiten  
 zubringt.

I, 2

2. am 1. Sept. in Leinwand.

Am frühen Abend kommt zu  
 den Kindern der Polenstraße. In  
 der Stunde um 12 Uhr wird  
früher in der Leinwand Wasser  
 für das Brot gefast, in der  
Glaube, dass das Brot kein  
Grün haben. Am 1. Sept.  
 ist das Leben der Kind fast  
unabhängig. Am Abend geht  
Lena kommt die letzte Frage  
Kunstschrift ist grün. Die  
Wörter bringen Kind, die  
Leben gehen für Lein und  
Wirt. Das früher benötigte  
Geld wird unter anderem in  
 der Wirt zusammengebracht, dass  
 ein Teil der Leinwand der  
Wirt über beigebenen Art- u. Lauf  
 1. gefast. Am 1. Sept. be,  
Leinwand die Wörter in Leinwand  
 als Leinwand gehen Leinwand.  
 Am 1. Mai ist weg über das früher.  
Leinwand, was allein den

ang I, 4 25  
 III 3  
 211

7.5.

ang I, 3  
 74  
 III, 3  
 211







Seiner Leisung gegen Statt die Wri,  
das ver die Leisung bei  
Dobro. Witten Leisung 1 Fahr.

14

4. in Leisung. Fahr Leisung.  
Wen die Leisung ver ist, wird  
"Leisung" gefallen. die Leisung  
auf dem Leisung gefallen dem  
Leisung in dem Leisung. das  
Leisung mit dem Leisung Leisung  
muss Leisung in Leisung -

Am 21. Leisung Leisung die Leisung  
auf Leisung zum Leisung.  
- Leisung soll Leisung Leisung  
Leisung Leisung sein, Leisung,  
auf Leisung das Leisung dem  
Leisung.

J. B.

W

J. 12 X

Witten: Wri die Leisung  
Leisung im Leisung, so Leisung  
Leisung, Leisung: am 1. Leisung.  
Leisung Leisung, am 7. Leisung  
Leisung Leisung. für das  
Leisung Leisung Leisung Leisung  
Leisung, Leisung Leisung, Leisung,  
auf Leisung am Leisung, Leisung  
"bittet Leisung Leisung", Leisung am  
Leisung Leisung, soll es Leisung  
Leisung Leisung. Leisung Leisung am  
1. Leisung, Leisung Leisung Leisung.  
Am Leisung Leisung: Leisung Leisung  
Leisung im Leisung.

X

X

X

Leisung  
I, 283

Es Leisung Leisung Leisung Leisung  
Leisung Leisung. die Leisung Leisung



12 Freiwilligkeits in Stamm in Einzelnen  
Teil. Wird man die Freiwilligkeit auf  
 von bleibt für besten, je unreiner  
 wird der betreffende Moment. Wird  
 andere weisen 12 Wigant  
 in halten ein Wigant nach  
 dem weisen in einem Löffel  
 über Luft. Größe der Wigant,  
 kann über dem Löffel findet, je wird  
 der Moment besten, bleibt es im  
Löffel liegen, das wird der Moment  
nach.

I 5

5. Ein Grund

Die unter unreiner Grund besten findet  
 im Stufe besten. Besten, Teil,  
weisen weisen zum Teil nach im  
Größe ist Grund.

Die Wille weisen weisen weisen  
 um der weisen weisen weisen  
 mit weisen weisen weisen  
 von der weisen weisen weisen  
weisen, weisen.

I 6

6. Besten weisen weisen

Die weisen weisen weisen weisen  
weisen weisen weisen weisen  
 in weisen weisen weisen weisen,  
 die weisen weisen weisen, weisen  
weisen weisen weisen weisen.

- weisen weisen weisen weisen  
 die weisen weisen weisen weisen  
weisen, weisen weisen weisen.



Lafsenwaden etc. wörlingen Könn ?  
 Lufte. - Lufte wörlen die Weg  
 und gestalt, in die Lufte, die Ge,  
 sein setzen, mischen 6-8 Wogen  
 Wime furbisfene (Furme); beim  
Luftefufeln mischt alles fallen,  
 mit die Witwensfene wörlen frei.

Stüppung bestat - Witwensfene  
 bestat - die Witwensfene ist in den  
 Wörlungen fene gungall. Die  
 Lufte Lufte ist auf einem Teil  
 der Wörlung mit der Faltwani,  
 wörlung beörlen wörlen. -

II 3  
 29

Die die Lufte die Witwensfene bestat  
 in aller Witwensfene (Lufte,  
 Lufte), die auf Witwensfene Lufte  
 die Witwensfene bestat gungall  
 wörlen sein soll. -

Die Witwensfene ging fene auf  
Witwensfene in Witwensfene, jekt fene  
 fene auf Witwensfene.

II. Lufte in Lufte,  
Witwensfene in Lufte.

II, 1  
 II, 1

1. Lufte  
 Die Lufte bestat die fene in  
 Lufte bestat in Lufte, Lufte,  
 Lufte, Lufte, als Lufte: Witwensfene.  
 Am Witwensfene in Witwensfene gungall in  
 fene die junge Lufte Witwensfene, Witwensfene  
 in Witwensfene. Die Witwensfene Lufte  
Witwensfene die Witwensfene in  
 die Witwensfene Lufte.



Wesant giebt es auch für 2. wieder  
Lubowai, was früher allgemein  
gegraben wurde, namentlich zum  
Zeit der Vorfahren.

Der Kaufvertrag in Griffen giebt es  
zu verstehen; ein Kauf ist  
dieser gegenseitig, dass die Geld  
nicht ungenutzt soll.

auf  
zu III 3  
8. II

II. 2

2. Abwägung.

Als Abwägung findet man sich auf  
Lubowai, sowie Wästen mit Koll,  
Küpfen, aber auch diese Abwägung  
ist im Verfahren begriffen, so  
dann man bei kleinen geringeren  
Lubowai diese Abwägung findet.  
Früher bekamen die Kinder,  
wenn sie in die Wüste mußten,  
ihre ersten Abwägungen.

Als Abwägung sollte man früher  
Lubowai, Kittel, zweifelhafte,  
ein zweifelhafte: bessere Lubowai,  
wobei Verfahren mit 16-18  
silbernen Kollküpfen in Blau,  
in Grün oder blauen Kittel.  
Für die Wüste wurde die Wüste,  
spitz unzufrieden. - Die zweifelhafte  
Wüste gegen die Lubowai ihrer  
Lubowai zweifelhafte / Wüste  
ein. Die Lubowai sollte  
früher als Verfahren zweifelhafte  
Lubowai mit 3 Lubowai, zweifelhafte  
sichlich von Wüste der Wüste;



jahre bringt alles - ob wenig oder was davon  
hat - Fische neben dem Hecht.

II 3  
1

3. Wärfung in Gestein.

Die Gesteine haben häufig die Gestalt  
gestalt gegen die Wasser, die Lücken  
(Wasser) sind zum Teil sichtbar.  
Die Gesteine sind gewöhnlich  
unter einem Deck mit dem Neben-  
gen Wärfung Wärfung Wärfung  
mit Wärfung bei den Wärfung  
Lücken. Für den Gestein  
findet man Wärfung Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung, als Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung, Wärfung Wärfung mit  
Wärfung Wärfung.

Gestein Wärfung Wärfung Wärfung mit  
Wärfung, Wärfung Wärfung Wärfung.

Als Wärfung Wärfung Wärfung  
findet man, aber Wärfung Wärfung:

17. Wärfung Wärfung, Wärfung, Wärfung,  
Wärfung, Wärfung Wärfung Wärfung.

III

III. Gestein in Tüpfel.

1. Von Wärfung Wärfung Wärfung, die  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung zu  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung, Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung: Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung, Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung  
Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung Wärfung



und Heilfingern. (Laut registriert  
 die alten Leute vom weissen Fügen.  
 Dieser weita mit dem Kopf unteren  
 Horn (im Luftröhren) führt in dem  
 nur mit viel kleinen Spalten;  
 wenn man eintrifft, dann weita  
 der Fügen über einem Weg, und  
 falls nicht man eine Woche mit  
 gehen.

III 2

2. In einem Spinn, wie schon  
 geist, bei der Fingel mit einem  
 menschlichen Haut durch den  
 ferner, als Wasserkopf wird  
 gehalten gemacht, dass die Fingel  
 an der betreffenden Stelle nicht  
 weg nicht überwinden lassen.

III 3

3. Der Spangeln was früher fast  
 stark verbreitet, in dem fängt  
 haben für mich viele Leute, wenn  
 es die älteren, und diesen  
 geist. Bei den geringsten An-  
 lassen wird auf dem Spinn  
 besser geist. Die Spinn sollen  
 aber Zeit zu Zeit auf dem Fingel  
Zusammenhalten gehalten in. Dabei  
 ist die Spinnung nicht gut  
 für das Kapital des Spinnens  
 geist g. d., dass bei Wasserkopf,  
 solange der Kind nicht gut  
 ist, die ganze Spinn ein Licht bringen  
 muss; aber soll man wissen  
 dass die Zeit für Wasserkopf  
 jünger. Wasserkopf der weissen



Zunge - und wenn ein Stück Kupfer ist,  
best fest - soll man nicht mischeln.

Wassermann Wassermann ist ein  
Seidel und Wassermann getragt: alles  
von Wassermann wegen. -

Für Wassermann findet man ein Wassermann,  
Wassermann Wassermann Wassermann; von  
Lips Wassermann Wassermann Wassermann  
maistant Wassermann im Wassermann in Wassermann  
Holl, was gut für Wassermann Wassermann  
- Wassermann Wassermann.

7. 3/4  
8.

Für das Gebiet des Wassermann Wassermann Wassermann,  
für Wassermann Wassermann Wassermann Wassermann,  
das Wassermann, das man in Wassermann  
Wassermann Wassermann Wassermann soll,  
weil Wassermann Wassermann Wassermann.

III 4

4. Für den Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann mit Wassermann Wassermann Wassermann,  
das Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann, Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann, Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann.

III 3  
oben?

Wassermann. Wassermann Wassermann soll  
nicht sein, wenn Wassermann Wassermann Wassermann  
irgend Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann Wassermann Wassermann.

Für Wassermann Wassermann Wassermann Wassermann  
viele Wassermann, wenn Wassermann Wassermann Wassermann  
Wassermann Wassermann Wassermann  
sind. -

Das Wassermann Wassermann Wassermann, Wassermann  
Wassermann Wassermann Wassermann, soll man  
im Wassermann Wassermann Wassermann,  
von Wassermann Wassermann Wassermann Wassermann.



I 4  
125

III 5

Dem Rayemburg steht ab: Rayemburg  
 über Gün, so veyant's und nuff,  
 der: Rayemburg mooyant: gut.  
 Watter, abant: 3 Tage Rayemburg.  
 5. In dem Wailboffer Wiafan (mit  
Wiafan - Wiafan) soll in fünfzehn  
 Fußstunden ein Gast gehen,  
 der sein, das der Tag nuff wird,  
 liegt in 30 jährigen Leben von,  
 wistet was der sein soll.  
 die fortigen Wiafan sind jedzeit  
 ganz nuff, wasfall wamant ist ist  
 das bei der inoffall der Gast  
 ein Leben der nuff.

III 6

6. Das der Watta, jage mit nuff  
 ein Geban, ganz im Unterdorf,  
 soll in 30 jährigen Leben der  
Leben der bestigt der Leben,  
Leben ganz nuff werden sein.

IV. Polk-Sichtung

IV 1  
2.19

Polk-Linden

Das der Leben Linden,  
 der: Wia a Wia Wia Wia, der:  
Wia Wia Wia Wia Wia, soll  
 man sein (bei Leben) Leben,  
 die folgenden Linden:



- 1. Leben Wia a Wia Wia,  
 das ist all mein Leben. Gut.  
 der Leben ist (je) Wia a. so was  
 ist (wies) Wia,  
 nicht mit Wia Wia Wia sein.
- 2. Leben Wia Wia Wia,  
 das ist Wia Wia Wia Wia:



Du bist meine Heilung, meine Zerknirschung,  
 Du bist mein allerschönstes Weib  
 2.3. Traurige findet man überall,  
 Traurige findet man auch jetzt;  
 Die dich die Glücksfind' ungelacht  
 findet man keine Traurige mehr.

IV, 2

Wingulindesagen:

①

Kinda, Kinda fyllur,  
 Din Pater er ein Guaf,  
 Din Mottur er ein Lyngurinn,  
 Din fa brótt, Din fyllig er ein Vef.

②

Kinda, Kinda fyllur,  
 Din Pater situr í fylli,  
 Din Mottur situr á línu álls  
 fyllur ein Kinda língurinn.

Reikindesagen:

Gogga, gogga Gvilda,  
 Din Mottur fyllurk' er Gvilda,  
 Din Mottur fyllurk' er ein Vef,  
 Pater, lesu ein ein Sagur!

③

Gogga, gogga Kjöpa,  
 in Hringurk' fyllur er Kjöpa,  
 in Hringurk' fyllur er gogga Gvilda,  
 gogga ein fyllur ein Sagurk' er Vef.  
 Du er fyllur ein Vef,  
 Du er ein vefurk' er Vef,  
 Du er ein fyllur ein Vef er Vef  
 ein ein er Kinda Gvilda  
 Vef.



Sparsübung:

Mutter, mußt mir mei Maf, mei  
Mutter muß mir meine Maf  
maße.

Reime:

⑦

Regen - Regenbüßfen,  
er regnet auf mein Köpfen,  
er regnet auf des grünen Gras,  
er regnet auf meine Füße ras.

⑦

Er regnet, er regnet, er regnet  
immer Lief  
er regnet so gerne ger regnet fast,  
so fast er regnet auf.

④

Er regnet, er regnet Tropfen,  
in Lichte muß man klopfen,  
in Wärme muß man in der  
Luft fassen,  
in Lichte muß man in Lichte fassen.

oder:

④

In Wärme fängt man in a feinen Luft,  
in Lichte in a feinen Luft.

④

Winter, Winter Lief!  
Winter regnet sehr winterlich,  
Frühling Lief mit Winterlich,  
Frühling will zur Lief sein.  
Winter Lief sehr winterlich,  
Lief in Lief sehr winterlich,  
Winter Lief: Winter Lief!

Wief, Wief, Lief - Lief mit a  
Lief Lief;  
Wief, Wief, Lief - Lief mit a  
Lief Lief.



(1)

Haus, Haus, Tischel, Tischel,  
mit seiner Krone seine Gabel,  
flieg über die Lücke zum,  
wird zwei Haka wird,  
wir einen, Sie einen,  
wie wollen wir zu finden wissen,  
was: uns den bösen Lügen können.

(A)

Mitkäse sein, sein, sein!  
Sag mir an was ich,  
du fliegst am Laster für die Zeit  
in furchtliche Lüge? Lächelnd  
Mitkäse sein, sein, sein!

Synagoge Lieder flieg,  
die Luter ist im Krieg,  
die Mutter ist im Potentland,  
Potentland ist abgebrannt,  
Synagoge Lieder flieg!

Tschank! Tschank! stark seine  
Lyon wird  
was ich schreie die über den Kopf  
Lyon wird.

Abgipfler:

(A)

Piffa, wiffa Lammwille,  
wird viel gibt uns ein,  
1, 2, 3, wite, wite, wite!

(A)

Ein Plam Puffelbren  
wiste nur Amwite,  
Amwite ist zu wiffelbren  
in der Piffelbren abgebrannt,  
ab-ge-bren-ge-ge.

(A)

Ein alter Piffelbren von furchtig Tiff.



wollte nicht, wollte nicht von Himmel  
sehen; die Sprünge die Hand in  
stärksten Gelingen,  
das Tollen, das Tollen, das Tollen!

Chiffre ist in Gärten yunge,  
wennmal die Zahl ist so yfange  
1, 2, 3 die List sein,  
4, 5, 6 die List nicht,  
7, 8, 9 die nicht's sein,  
10, 11, 12 die freuen alle Welt.

Im Kreispiel:



Es regnet auf den Berg,  
da lag ein Baum da,  
in dem der Baum so schön ist,  
so schön ist nicht so ein.

Im Ballspiel:



Ein alter Hund, er ist so  
ganz; er hat so viel  
in der Welt, er hat so  
in der Welt, er hat so  
in der Welt, er hat so  
in der Welt, er hat so  
in der Welt, er hat so.

Im Linsenspiel:



Was ist das für ein Spiel,  
es ist nicht so ein,  
Reise ist, Reise ist,  
alle alle ist,  
Was ist das für ein Spiel,  
Was ist das für ein Spiel.

R

IV 4

Richtel in Linsenspielen.

Was ist das für ein Spiel? (Linsenspiel)  
Was ist das für ein Spiel? (Linsenspiel)



Wahls Hand ist nicht von Stein? (Schlagbaum)

Wahls Kopf hat gar kein Gehirn? (Lichtschiff)

Wahls Kopf können wir? (Gefühlswort)

Wahls Ufa hat kein Rücken? (Trennung)

Wahls Gesicht ist nicht von Leder? (Kunststück)

Wahls geimtes Lamm ist sein Leib? (Trennung)

Wahls Haut hat weder Holz noch Stein? (Trennung)

Wahls Stumpf hat keine

Leimmasse? (Königstempel)

Wahls Lipp hat keine Zehen?

(Lipp-? Schiffstück)

Wahls Stiefel steht keine auf?

(Leimmasse)

Wahls Lutter sieht kein Hund?

(Kochstück)

Wahls Tische heißt kein Gewand?

(U. L. L. Tisch)

Wahls Tag hat keine Nacht?

(Der jüngste Tag)

Wie schreibt man gar sechs Hund

mit 3 Löffeln? (Löff)

abrupt: gefesselt Kasse? (Löff)

Wie lang ist ein Hund, so dick

als eine Hand? Was ist das?

(Querschnitt)

2 glitzige, 2 spitze, 4 ganzat,

4 ganzat, in Hundwindeln in

Winkelswindeln? (Löff)

In einem kleinen Hülllein

sind 32 Lallier(?); wo sagt

nicht in schreit nicht in sind Tag

immer mehr? (Zufuhr)

Es klappert, es klappert mit

ihrem Zage, mit flapsigem Bein

da, kein immer weiter? (Hörner)

Lippale, Lippale auf des Lein,











4. Das Gott in Sonnengittern liebt,  
wie jeder, wie es soll,  
das lebt auf dieser Welt vergnügt  
in Lust ihm richtig wohl.

V. Mundart.

V 1  
V 2  
V 3

1. Das meistste Teil des schönen Sees,  
fast reint, Fisch garnirt; bringt  
in der Mitte des Sees ein frühes  
Platz: Reizgal; links von dem;  
langen Weg von Reize Grünwiese  
ist: ein Teich.

2. Das Speisemahl für die frühe  
Costzeit ist: Küchle-Essen.

3. Das Gesang heißt man: reide,  
reide, von Leute: yür, yür, von  
Gesang: bi, bi - von Stille:  
sittig, sittig!

Ein Leute heißt man Garten,  
ein Leute heißt man Rein;  
ein Leute heißt man Wort. -

Statt Wort sagt man Wort;  
ein Leute heißt man Leute; ein  
Leute heißt man Leute; ein Leute  
heißt man Leute heißt man Leute;  
heißt man Leute: Leute; ein Leute  
heißt man Leute: Leute. -

Das Mundwort wird Leute  
heißt man Leute (Leute): Leute.

4. Ein Leute heißt man Leute  
heißt man Leute heißt man Leute;  
heißt man Leute heißt man Leute. -  
Ein Leute heißt man Leute.

man ford' o man vollen Wunden

V 4



Die Lehrung steht im Verst. Lehr.  
fuz.

Bestige unbekannte Lehrungen  
u. unbekannte Lehrer sind:

Geist (im Platon); Geistliche  
(im Pythagoras); Lehrer:  
braucht man, wenn im Lehrer  
fest ist; im Lehrer? Lehrer: im  
Lehrer u. Lehrer. im Lehrer  
steht Lehrer; im Lehrer:  
Lehrer.

Die Lehrer werden Lehrer u.  
nicht; bei den Lehrern steht  
man für Lehrer; Lehrer  
steht man Lehrer. Lehrer  
werden die Lehrer Lehrer (u.  
Lehrer); im Lehrer (Lehrer)  
für im Lehrer; Lehrer (Lehrer)  
(Lehrer) für; Lehrer (Lehrer) Lehrer.  
Der Lehrer Lehrer mit Lehrer. -

Lehrer Lehrer ist Lehrer,  
Lehrer; in der Lehrer Lehrer  
man Lehrer (Lehrer).  
Der Lehrer Lehrer Lehrer Lehrer,  
der Lehrer (Lehrer). Lehrer  
steht Lehrer Lehrer Lehrer  
steht u. Lehrer.

Lehrer Lehrer Lehrer im Lehrer  
Lehrer (Lehrer); in der  
Lehrer Lehrer Lehrer Lehrer  
im Lehrer Lehrer Lehrer  
Lehrer (Lehrer).

7

7

3



Für den besten Lein; im Lein  
soll man Woll in dem Lein (Lein,  
Lein) immer Lein (Lein).

Alle Lein sind der  
Lein (Lein).

Für den besten Lein; der Lein  
(Lein) in Lein (Lein) flingt über  
den Lein.

Der Lein ist der Lein (Lein).  
Nicht Lein ist der Lein;

der Lein ist ein Lein, in dem  
in Lein Lein man den Lein  
(Lein). - Der Lein  
ist Lein wie Lein  
genannt. -

Lein bedeutet Lein,  
Lein Lein Lein Lein,  
Lein Lein Lein.

V 5  
1,

5. Lein Lein Lein:  
Lein (Lein); Lein (Lein);  
man Lein Lein Lein Lein,  
Lein: Lein Lein. Alle Lein,  
wobei Lein man: Lein Lein,  
es Lein Lein etc. -

Lein

Als Lein Lein: Lein Lein,  
man Lein Lein Lein Lein.  
Lein Lein; Lein Lein  
Lein Lein (Lein), so Lein  
es: Lein Lein!



Wie ich schon in der Einleitung  
 erwähnte, bin natürlich sehr Ver-  
 längt die dem nunmehr erwähnten  
 angeführten Gründe hinan zu  
 gehen und die Polytänigkeit zu sehen.  
 Weil, falls ich, wird mich dieser  
 Leistung nicht zu erwehren, in die  
 dem Götter einzuweisen, ein Leben.  
 stamm sein zu dem folgenden von,  
 dem Worte, das sich die Provinz  
 ganz für Tüchtigkeit vollkamen,  
 diesen Überlieferungen gesetzt  
 hat.

Prof.  
 Prof. Dr. Dr.  
 Haber